

# TENBAGGER

## MAGAZIN



Die  
**TENBAGGER-**  
FAVORITEN  
der Redaktion  
im März 2023

**SPEZIAL**

In „Tenbagger Favoriten“ stellen wir einmal pro Monat Aktien mit Multibagger-Potenzial vor!

Das bedeutet, dass es ein Zukunftsszenario gibt, das zu einer Vervielfachung der Aktie in zwei bis drei Jahren führen würde.

Die vorgestellten Aktien entsprechen den aktuellen Top-9-Favoriten der Redaktion des Tenbagger Magazins. Es sind die Titel, bei denen wir das Chance-Risiko-Verhältnis momentan am besten einschätzen.

## Exklusiv für Kunden des **TENBAGGER-Depots!**

Bestellen auf [www.aktien-mag.de/produkte](http://www.aktien-mag.de/produkte)

### WICHTIG

„Tenbagger Favoriten“ ist kein Empfehlungsformat. Wir empfehlen die Aktien nicht. Wir sind Journalisten und recherchieren für Sie, liebe Leser, spannende Aktienstorys. Ob die geschilderten Zukunftsszenarien eintreten werden, müssen Sie, liebe Leser, selbst auf Plausibilität prüfen.

## Rambus macht Rechenzentren fit für das Zeitalter der Künstlichen Intelligenz!

Autor: Andreas Haslinger



Andreas ist Chefredakteur vom **Tenbagger** Magazin <https://aktien-mag.de/>

Rambus hilft, die Rechenzentrumsinfrastruktur für das Zeitalter der Künstlichen Intelligenz bereitzustellen. Mit seinen hochinnovativen Halbleitern und Speicherschnittstellen, die hohe Übertragungsraten ermöglichen, werden die Daten schnell und sicher bewegt. Ein großer Hoffnungsträger sind die kürzlich eingeführten und branchenweit ersten DDR5-Speicherschnittstellen. Neben den Produktverkäufen verdient das Unternehmen sein Geld mit Lizenzverträgen für die Technologienutzung. Abnehmer sind führende Halbleiterfirmen und Elektronikkonzerne wie AMD oder Dell. Mit Samsung wurde letztes Jahr eine Patentlizenzvereinbarung bis Ende 2033 verlängert. Das bedeutet, dass selbst, wenn die Speichernachfrage kurzfristig nachlassen sollte, die Einnahmen aus den Lizenzgebühren weiter fließen werden.

Der wesentliche Wachstumstreiber ist die Modernisierung der Rechenzentren für moderne KI-Anwendungen. 75 % der Erlöse werden mit Rechenzentren und Edge-Anwendungen generiert. Zudem kurbeln Trends wie 5G, IoT und autonomes Fahren das Geschäft an. Laut Synergy Research dürfte die Zahl der Hyperscale-Rechenzentren von 700 im letzten Jahr bis 2024 auf über 1.000 Einrichtungen zunehmen. Rambus konnte in den letzten Quartalen beim Umsatz und Gewinn solide wachsen. Daneben überzeugt Rambus mit einem starken Cashflow, der mit 230 Mio. USD zuletzt einen Rekordwert aufwies. Die Halbleiterbranche befindet sich in einer bedeutenden Umstellung der Chips auf DDR5-Speicherschnittstellen. Damit bieten sich langfristig große Chancen. Denn wenn die Einführung von DDR5-Speicherschnittstellen erst einmal richtig in Gang kommt, dürfte sich das Wachstum bei Rambus noch einmal deutlich beschleunigen.



### Rambus

Börsenwert	4,54 Mrd. \$
Umsatz	596,50 Mio. \$
EPS	1,75 \$
KUV 2023e	7,61
KGV 2023e	24,04
ISIN	US7509171069

### Das Multibagger-Szenario!

- ✓ KI, 5G und autonomes Fahren sorgen für exponentielles Wachstum der Datenmengen in Rechenzentren. Damit die Daten verarbeitet werden können, bedarf es hochinnovativen Produktlösungen, die Rambus anbietet.
- ✓ Die Halbleiterbranche befindet sich in einer bedeutenden Umstellung der Chips auf DDR5-Speicherschnittstellen. Durch die Einführung der branchenweit ersten DDR5-Speicherschnittstelle hat Rambus einen enormen Wettbewerbsvorteil.

# Super Micro Computer: Einer der Top-Profiteure der KI-Revolution!

Autor: Simon Betschinger



Simon ist CEO von TraderFox und federführend für neue Ideen und Trading-Tools bei <https://aktien-mag.de> und [www.traderfox.de](http://www.traderfox.de)

Im Jahr 2022 ist dem OpenAI-Projekt ein Durchbruch bei der künstlichen Intelligenz gelungen. ChatGPT3 stellt alles in den Schatten, was es bislang gab. Ich hatte bis vor zwei Wochen noch niemals einen Chatbot gesehen, der auch nur ansatzweise überzeugt hat und in der Lage war, eine vernünftige Konversation zu führen. Die KI von ChatGPT3 hat die Fähigkeit große Datenbanken mit Wissensinhalten auszuwerten, die Inhalte richtig zu „verstehen“ und dann anschließend auf Fragen in nahezu allen Sprachen zu antworten. Auf die Eingabe: „Schreib eine Erörterung über das Thema Wahlrecht ab 16“, erstellt die KI eine nach Lehrbuch strukturierte Erörterung in einer Sprachqualität, die einem guten Abiturienten entspricht.

Neue Anwendungen, die auf dieser KI-Engine basieren, werden ab 2023 in rasend schneller Geschwindigkeit ins Wirtschaftsleben eingeführt werden. Eine Favoritenaktie für die KI-Investitionselle ist Super Micro Computer. Der Anbieter kompletter Serversysteme wächst seit einigen Quartalen deutlich stärker als die Konkurrenz. Bewertet wird die Firma aber weiterhin wie ein reiner Hardware-Verkäufer. Das KGV für das laufende Fiskaljahr 2023 liegt bei etwa 8. Warum wächst Super Micro deutlich schneller als die Konkurrenz? In einem Interview mit AMD-CEO Lisa Su und dem Super Micro-CEO wird deutlich, dass der limitierende Faktor bei KI-GPU-Clustern der Energieinput ist, den ein Rechenzentrum benötigt. Die Leistung pro Watt wird zur wichtigsten Kennzahl. Und hier haben die Rechenzentren von Super Micro Computer offenbar einen Vorteil gegenüber der Konkurrenz. Lisa Su attestiert, dass Super Micro Computer über phänomenale Plattformen verfügt. Die Aktie verspricht ein exzellentes Chance-Risiko-Profil.

## Das Multibagger-Szenario!

- ✔ Leistungsstarke Serversysteme sind das Fundament der Künstliche Intelligenz-Revolution. Super Micro Computer konzeptioniert und verkauft Serverinfrastrukturen und bezeichnet sich selbst als marktführend bei der Leistung pro Watt. Wenn das stimmt, dürfte sich das starke Umsatzwachstum fortsetzen, weil der Stromverbrauch ein wesentlicher Kostenfaktor ist.
- ✔ Das KGV23e liegt bei aktuell bei 9,5. Wenn die Gewinnmarge dank der Lösungsanbieter-Strategie steigt, kann sich die Aktie verdoppeln.



Super Micro Computer	
Börsenwert	4,95 Mrd. \$
Umsatz	6,76 Mrd. \$
EPS	10,58 \$
KUV 2023e	0,71
KGV 2023e	8,72
ISIN	US86800U1043

# Duolingo ist die führende Sprachlernplattform und überzeugt mit einem skalierbaren Geschäftsmodell!

Autor: Andreas Haslinger



Andreas ist Chefredakteur vom **Tenbagger** Magazin <https://aktien-mag.de/>

Duolingo ist ein Profiteur des digitalen Zeitalters und unterstützt mit seinem Sprachlernprogramm den Wechsel von traditionellen zu digitalen Lernmethoden. Über seine Webseite sowie eine App bietet Duolingo umfangreiche Lernangebote in 40 verschiedenen Sprachen an. Mit rund 60 Mio. Lernenden und über 500 Mio. Downloads hat sich Duolingo inzwischen zur weltweit beliebtesten Sprachlern-App entwickelt. Die Angebote sind kostenlos zugänglich, wobei ein Premiumdienst, namens Super Duolingo, gegen eine Abonnementgebühr angeboten wird. Am 1. März überzeugte das Unternehmen mit einem Anstieg seiner zahlenden Abonnenten um 67 % auf 4,2 Mio. Nutzer. Dabei ist das Spannende, dass die Plattform von Duolingo gut skalierbar ist, da alle Produkte auf einer einheitlichen Technologiearchitektur basieren.

Der Markt ist riesig. So gibt es weltweit allein mehr als 1,2 Mrd. Menschen, die Sprachen lernen. Duolingo hat die Chance, in diesen Markt hineinzuwachsen. Hilfreich können hierfür neue Produkte sein. So wurden beispielsweise am 14. März mit Explain my Answer und Roleplay zwei neue KI-gestützte Funktionen auf Basis von GPT-4 vorgestellt. Daneben hat Duolingo in Anlehnung an sein erfolgreiches Geschäftsmodell für Sprach-Apps im vergangenen September seine neue Mathematik-App auf den Markt gebracht. Dies könnte erst der Anfang einer längerfristigen Expansion in andere Themenbereiche sein, da die Lerntechniken und Algorithmen, die auf der Sprachplattform verwendet werden, schnell auf andere Gebiete übertragen werden können.



Duolingo	
Börsenwert	5,03 Mrd. \$
Umsatz	492,69 Mio. \$
EPS	-0,88 \$
KUV 2023e	9,98
KGV 2023e	-141,39
ISIN	US26603R1068

## Das Multibagger-Szenario!

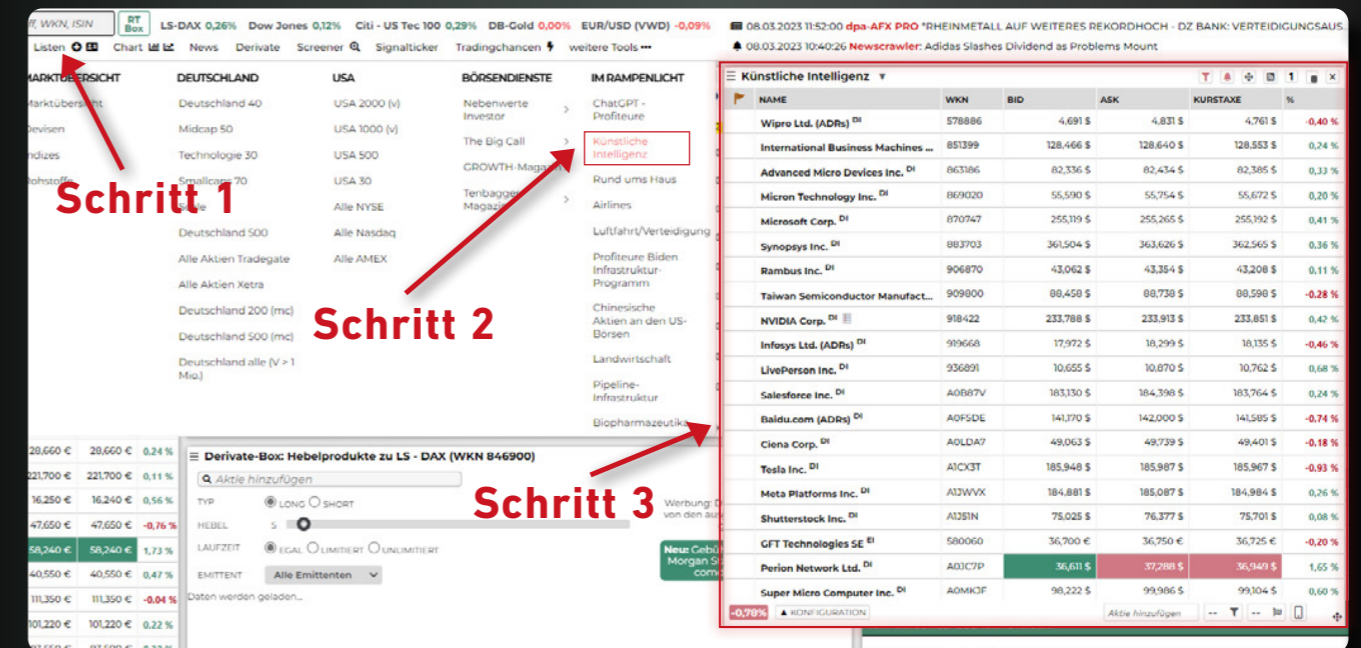
- ✔ Duolingo profitiert von der zunehmenden Digitalisierung im Bildungswesen. Die Plattform ist gut skalierbar und es besteht die Möglichkeit die Expansion in andere Themenbereiche voranzutreiben.
- ✔ Der Markt ist riesig. Weltweit gibt es mehr als 1,2 Mrd. Menschen, die Sprachen lernen. Duolingo hat die Chance mit neuen KI-Produkten in diesen Markt hineinzuwachsen. Zuletzt überzeugte Duolingo mit einem Anstieg seiner zahlenden Abonnenten um 67 % auf 4,2 Millionen Nutzer.



Teste jetzt unsere Börsendienste für die chancenreichsten Aktien und Optionsscheine!

**KI-AKTIE SIND AUF**  
<https://desk.traderfox.com/>  
**FÜR DICH HINTERLEGT!**

[www.aktien-mag.de/produkte](http://www.aktien-mag.de/produkte)



Echtzeitkurse und Charts



Trendanalyse und Signale



Neue Nachrichten



Fundamentale Infos

# Umstellung auf verbrauchsabhängiges Geschäftsmodell und Einführung einer neuen Produktsuite treiben das Wachstum an!

Autor: Andreas Haslinger



Andreas ist Chefredakteur vom **Tenbagger** Magazin <https://aktien-mag.de/>

C3.ai bietet KI-Software zur Beschleunigung der digitalen Transformation an. Neben schlüsselfertigen KI-Anwendungen wird eine Plattform für die Entwicklung von groß angelegten Lösungen im Bereich Internet der Dinge und vorhersehender Analyse bereitgestellt. Für das nun laufende Geschäftsjahr sieht das Management die Möglichkeit eines deutlich höheren Umsatzwachstum von 30 %. Die letzten Quartalszahlen lagen über den Erwartungen; zahlreiche Partnerschaften, unter anderem mit Google, wurden erweitert. C3.ai hat kürzlich sein Geschäftsmodell auf eine verbrauchsabhängige Preisgestaltung umgestellt. Das dürfte dazu führen, dass der Kundenstamm erweitert wird, weil dadurch die Eintrittsbarriere für kleinere Kunden sinkt. Neben der Gewinnung neuer Kunden sollen dadurch aber auch bestehende Kunden stärker gebunden werden. C3.ai geht davon aus, dass es aktuell erst eine Penetration von etwa 5 % seiner bestehenden Kundenbasis erreicht hat.

Inmitten der wachsenden Begeisterung für ChatGPT wird C3.ai diesen Monat zudem eine auf künstliche Intelligenz ausgerichtete Produktsuite einführen. Die neue Suite, bekannt als C3 Generative AI Product Suite, verwendet natürliche Sprache, um schnell alle relevanten Daten innerhalb der Informationssysteme eines Unternehmens zu finden, abzurufen und zu präsentieren. Die Suite wird andere KI-Systeme, einschließlich ChatGPT von Open AI, sowie Angebote von Google in seine KI-Produkte für Unternehmen integrieren und könnte das Interesse an den Produkten von C3.ai zukünftig deutlich erhöhen. CEO Thomas Siebel zeigte sich kürzlich in einem Interview mit Barron's äußerst zuversichtlich. So könnte die neue Suite, laut Siebel, der größte Durchbruch in der Art und Weise sein, wie Menschen mit Unternehmensanwendungen interagieren.

## Das Multibagger-Szenario!

- Die Umstellung des Geschäftsmodells dürfte die Nettobindungsrate erhöhen und kleinere Unternehmen anlocken. Der Umsatz soll so in diesem Jahr um 30 % gesteigert werden.
- C3.ai will diesen Monat eine auf künstliche Intelligenz ausgerichtete Produktsuite einführen. Die neue Suite könnte, laut CEO, der größte Durchbruch in der Art und Weise sein, wie Menschen mit Unternehmensanwendungen interagieren.



### C3.ai

Börsenwert	2,35 Mrd. \$
Umsatz	265,40 Mio. \$
EPS	-0,46 \$
KUV 2023e	8,70
KGV 2023e	-46,04
ISIN	US12468P1049

# Perion Network ist Hauptprofiteur einer attraktiveren Bing-Chat-Suchmaschine!

Autor: Dr. Philip Bußmann



Philip ist Chefredakteur vom **Growth** Magazin <https://aktien-mag.de/>

Perion ist ein globales Unternehmen für Werbetechnologie und hat eine enge Partnerschaft mit Microsoft. Im Jahr 2021 wurde es von dem Big-Tech-Konzern als „Globaler Lieferpartner des Jahres“ ausgezeichnet. Das Unternehmen überzeugt durch innovative Technologien, insbesondere seine iHub-Plattform auf Basis künstlicher Intelligenz und seine SORT-Technologie, um die Werbekampagnen der Kunden auf den Microsoft-Plattformen zu optimieren und zu verwalten. Perion arbeitet mit vielen Top-Unternehmen zusammen, darunter Mercedes, die äußerst zufrieden mit ihrer Werbeleistung waren. Eine Testkampagne führte zu 58 % höheren Klickraten und 70 % höheren Brand-Interaktionsraten im Vergleich zu traditionellen Methoden.

Ich testete die Chat-Funktion von Microsoft Bing, die anders als ChatGPT Internetquellen für die Antworten angibt, aber noch viele Fehler aufweist. Trotzdem bietet Bing mit steigenden Suchanfragen und Monetarisierungsmöglichkeiten eine vielversprechende Alternative zu Google. Wenn Google keine gleichwertige Chat-Funktion einführt, könnten Nutzer zum Wechsel motiviert werden. Falls sie vorschnell eine ähnlich fehlerhafte Version wie Bing einbauen, dürfte das Nutzer auch auf den Wechselgedanken bringen. Perion Network wächst selbst ohne einen Zuwachs der Suchanfragen bei Bing. Die riesige Chance erscheint mir nicht annähernd bei einem KGV unter 20 und einem KUV unter 3 eingepreist zu sein.



### Perion Network

Börsenwert	1,68 Mrd. \$
Umsatz	729,00 Mio. \$
EPS	2,65 \$
KUV 2023e	2,14
KGV 2023e	13,13
ISIN	IL0010958192

## Das Multibagger-Szenario!

- Die These ist, dass die Suchmaschine Bing mit der Integration von ChatGPT 4.0 deutliche Marktanteile gegenüber Google gewinnen wird. Nach Schätzung von Branchenkennern bedeutet jeder Prozentpunkt Marktanteilsgewinn zusätzliche Werbeerlöse in Höhe von 2 Mrd. USD für Microsoft.
- Perion Networks kann als Technologiepartner von Microsoft für Werbeschaltungen auf Bing von höheren Werbevolumina auf Bing profitieren. Die Aktie ist mit einem KGV22 von 15,7 nicht teuer. Dynamisch wachsende Gewinne dürften zu einer Rally führen.

# Steico ist ein Gewinner der Sanierungspflicht für alte Gebäude!

Autor: Simon Betschinger



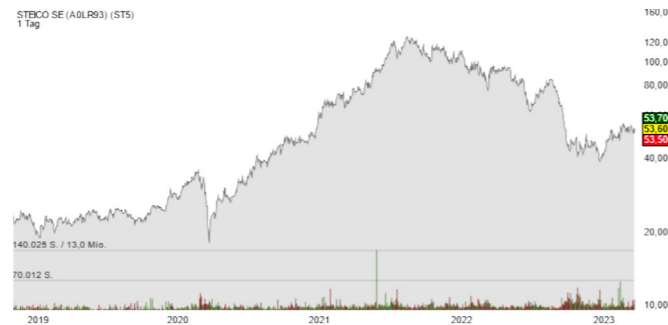
Simon ist CEO von TraderFox und federführend für neue Ideen und Trading-Tools bei <https://aktien-mag.de> und [www.traderfox.de](http://www.traderfox.de)

Es gibt neue politisch interessante Entwicklungen in der europäischen Union. Das EU-Parlament hat am Dienstag, den 14.03.2023, für eine Sanierungspflicht für Millionen von Gebäuden und Wohnungen in Europa gestimmt. Somit spricht sich das Parlament für strengere Anforderungen an die Energieeffizienz von Gebäuden aus. Dies hat zur Folge, dass in den kommenden Jahren viele Immobilien saniert werden müssten. Konkret sollen Wohngebäude bis 2030 mindestens die Energieeffizienzklasse „E“ und bis 2033 die Energieeffizienzklasse „D“ erreichen. Das Vorhaben muss noch mit den EU-Staaten ausgehandelt werden und war zuletzt sehr kontrovers diskutiert worden.

In erster Linie wird STEICO als Anbieter von Holzfaser-Dämmstoffen ein großer Nutznießer sein, der in dieser Dekade von der Renovierungswelle massiv profitieren wird. Das Unternehmen kündigte bereits einen Wachstumssprung von 445,3 Mio. Euro auf 750 Mio. Euro bis 2023 an und dürfte dann auf ein 10er KGV kommen. Der Systemanbieter im ökologischen Hausbau stellt bis 2026 eine jährliche Umsatzwachstumsrate von rund 14 % in Aussicht. Der Markt könnte beginnen die Energieeffizienz-Story bei der Aktie stärker zu spielen.

## Das Multibagger-Szenario!

- ✓ Steico ist eine mittelständische Erfolgsgeschichte. In den letzten 10 Jahren konnte der Firmengewinn von knapp 5 Mio. € auf knapp 50 Mio. € in 2021 gesteigert werden. Letztes Jahr notierte die Aktie im Hoch bei über 120 €.
- ✓ Die Sanierungspflicht für alte Gebäude hat die Geschäftsperspektive der Firma nun deutlich verbessert. Es ist davon auszugehen, dass die Steico-Aktie in den kommenden beiden Jahren ihre Hochs wieder ansteuern wird, WENN auch das Neubaugeschäft wieder anspringt. Das ist der Bullcase!



Steico	
Börsenwert	758,39 Mio. €
Umsatz	472,00 Mio. €
EPS	2,94 €
KUV 2023e	1,61
KGV 2023e	18,32
ISIN	DE000A0LR936



## Die mobile Handelsplattform für aktive Trader

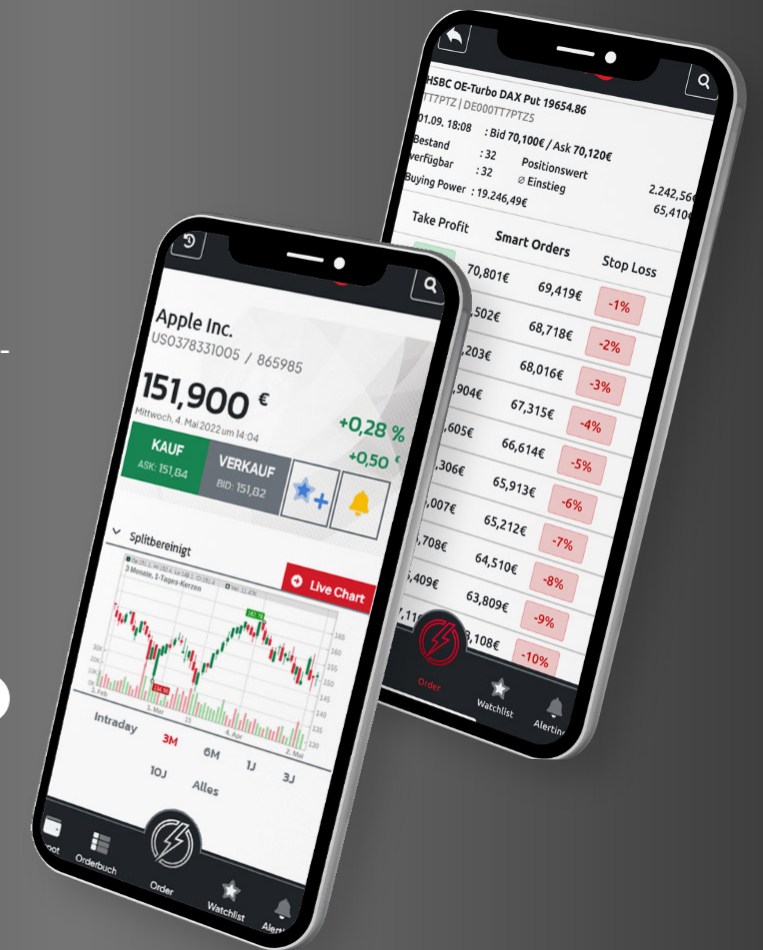
Wir von TraderFox verknüpfen unsere professionelle Trading-Software mit dem gebührenfreien Handel des Brokers finanzen.net ZERO. Trader bekommen das Beste aus zwei Welten. Aktien und Derivate können gebührenfrei gehandelt werden. Profi-Trading-Tools helfen dabei, chancenreiche Trades zu identifizieren. Die perfekte Trading-App für aktive Trader.



## PROFESSIONELLE TRADING-TOOLS IN TRADERFOX-FLASH

Die Produktlinie „TraderFox Flash“ ist kostenlos nutzbar. Der Login in die Flash-App erfolgt mit dem Login des Brokers finanzen.net ZERO. Wir können die App gratis bereitstellen, weil wir transaktionsabhängig von den Handelspartnern bezahlt werden. Ein Win-Win. Wir implementieren regelmäßig neue State-of-The-Art-Tools in TraderFox Flash, die bei anderen Zero-Commission-Brokern nicht zu finden sind. Beispiele für Profi-Tools:

- PAIR-TRADING-MODUL
- DAX-SENTIMENT
- BRANCHEN-LEADER
- DEPOT-HEDGE
- FAKTOR-TRADING



Trading-App gratis heruntergeladen auf [www.traderfox.net](http://www.traderfox.net)

# flatexDEGIRO: Wachsende Kundenbasis, steigende Handelsaktivitäten und Insider-Käufe wecken Wachstumsfantasien!

Autor: Marvin Herzberger

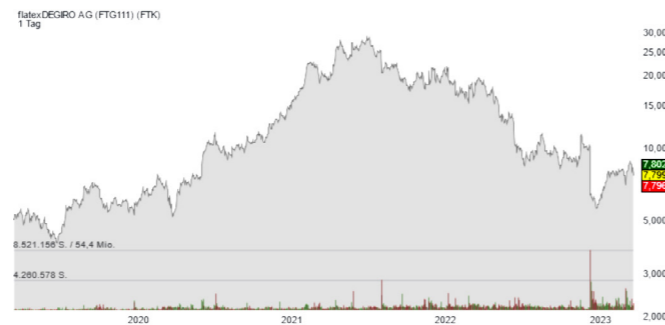


Die flatexDEGIRO AG betreibt mit den Marken flatex und DEGIRO eine der führenden Online-Brokerage-Plattformen Europas für den Wertpapierhandel. Während der Konzern im Dezember 2022 durch eine Prognosesenkung und Aussagen der Bafin über Mängel auf ein 52-Wochentief eingebrochen war, zeigen sich seither Erholungstendenzen. Diese werden insbesondere durch die voranschreitende Digitalisierung, die Zinswende und eine sich erholende Handelsaktivität bei den Kunden untermauert. Am 27. Februar hatte flatexDEGIRO nachbörslich einen soliden vorläufigen Bericht für das Geschäftsjahr 2022 präsentiert. Aus dem Bericht geht hervor, dass es dem Discount-Broker gelungen ist, weitere 460.000 Neukunden zu gewinnen, den Umsatz auf 407 Mio. Euro zu steigern und das Nettoergebnis auf 106,2 Mio. Euro zu verbessern. Die bereinigte EBITDA-Marge sank derweil von 42,4 % im Vorjahreszeitraum auf 39,3 %. Der Konsens hatte demgegenüber nur einen Umsatz in Höhe von 386,6 Mio. Euro, ein Nettoergebnis in Höhe von 89,7 Mio. Euro und eine bereinigte EBITDA-Marge in Höhe von 37,2 % auf der Agenda.

Für Vertrauen sorgten auch die Nachrichten über Insider-Käufe und die geplante Kostenreduzierungen. So kauften der CEO Niehage und CRO Dr. Heinrich am 27. Februar und 28. Februar Aktien von flatexDEGIRO für kumuliert rund 1,39 Mio. Euro. Um Kosten zu reduzieren und die Ertragsmargen zu verbessern, sollen derweil die Sponsoring-Verträge mit Sevilla und Borussia Mönchengladbach beendet respektive reduziert werden. Eine Fortsetzung der laufenden Aufwärtsbewegung am Markt dürfte obendrein dazu beitragen, dass die Handelsaktivitäten der Kunden im laufenden Jahr wieder zunehmen.

## Das Multibagger-Szenario!

- ✓ Sinkende Kosten durch den Abbau von Sponsoring-Verträgen in Kombination mit steigenden Einnahmen durch die Zinswende, eine wachsende Kundenbasis und die Erholung der Handelsaktivitäten bieten attraktive Wachstumspotenziale.
- ✓ Auf Basis der prognostizierten Daten für 2023 ist das KGV einstellig. Die Insider haben die günstige Bewertung genutzt, um sich strategisch mit einem Millionenbetrag zu positionieren!



### flatexDEGIRO

Börsenwert	855,51 Mio. €
Umsatz	387,20 Mio. €
EPS	0,79 €
KUV 2023e	2,21
KGV 2023e	9,92
ISIN	DE000FTG1111

# Generative KI sorgt für neue Sicherheitsrisiken - Palo Alto Networks überzeugt autonomer Bedrohungsabwehr!

Autor: Andreas Zehetner



Palo Alto Networks (PANW) gilt als Spezialist für Netzwerk- und Cloudsicherheitslösungen und wurde im Gartner Magic Quadrant das 11. Jahr in Folge zu einem führenden Anbieter bei der Netzwerk Firewalls ausgezeichnet. Auch bei Zero Trust-Umgebungen ist das Unternehmen laut Forrester ein Leader. Immer mehr Kunden äußern den Wunsch, ihre Sicherheitsarchitektur zu konsolidieren und Kosten einzusparen. Die Aufträge mit über 10 Mio. USD haben im letzten Quartal um 144 % zugenommen. Die Analysten von Jefferies gehen davon aus, dass Palo Alto der erste Cybersicherheitsanbieter wird, der die Marktkapitalisierung von 100 Mrd. USD erreichen kann. Der Kurs könnte laut den Experten in zwei Jahren bei 300 USD stehen. Bei der operativen Marge liegt das Management drei Jahre vor dem eigenen Zeitplan und bis 2026 soll sich auch der Umsatz auf über 13 Mrd. USD mehr als verdoppeln.

Die große Wachstumschance für das schnell wachsende Next Generation Security Segment entsteht hier durch die KI-Revolution. Generative KI kann auch von Cyberkriminellen genutzt werden, um effektiveres Phishing zu betreiben oder neue Angriffsvarianten zu entwickeln. Dies sorgt für ein zunehmendes Interesse an XSIAM, der ersten völlig autonomen und selbstlernenden KI-Plattform, die menschliche Sicherheitskräfte entlastet, indem sich größere Datenmengen noch besser verarbeiten lassen und die Erkennungs- und Reaktionszeiten von mehreren Wochen und Tagen auf Minuten und Sekunden verkürzt werden. Über 61.000 Kunden sammeln bereits wichtige Daten. Nur ein Quartal nach der Einführung scheint XSIAM auf Kurs, um gemessen an den Buchungen zum am schnellsten wachsenden Produkt der Firmengeschichte zu werden. Mit 1 Mrd. USD in den letzten vier Quartalen gibt Palo Alto laut eigenen Angaben das Zweibis Fünffache des nächsten Konkurrenten für Forschung und Entwicklung aus.



### Palo Alto Networks

Börsenwert	55,69 Mrd. \$
Umsatz	6,88 Mrd. \$
EPS	4,01 \$
KUV 2023e	7,99
KGV 2023e	45,88
ISIN	US6974351057

## Das Multibagger-Szenario!

- ✓ Generative KI sorgt durch neu aufkommende Cyberbedrohungen für zusätzliche Herausforderungen. XSIAM setzt neue Maßstäbe bei der automatisierten Bedrohungsabwehr und ist auf einem guten Weg, zum am schnellsten wachsenden Produkt der Firmengeschichte zu werden.
- ✓ Eine geplante Umsatzverdoppelung bis 2026 und die drei Jahre vor dem Zeitplan liegende operative Marge könnten erstmals für eine 100 Mrd. USD Marktkapitalisierung innerhalb der Branche sorgen.

# Hims & Hers: Eine clevere Lösung für das teure US-Gesundheitssystem!

Autor: Dr. Philip Bußmann



Philip ist Chefredakteur vom **Growth** Magazin <https://aktien-mag.de/>

Hims & Hers ist ein Unternehmen, das sich auf die Bereitstellung von Telemedizinberatungen für verschiedene Erkrankungen und Beschwerden spezialisiert hat und eine clevere Antwort auf die Probleme des US-Gesundheitssystems darstellt, das weltweit für Verbraucher das teuerste ist. Das Unternehmen hat es geschafft, eine starke Marke aufzubauen, indem es sich zunächst mit humorvoller Werbung auf Tabuerkrankungen von Millennials konzentriert hat, bei denen Patienten gehemmt sind, einen Arzt aufzusuchen, wie Haarausfall und sexuelle Gesundheit. Das Geschäftsmodell von Hims & Hers basiert auf der Nutzung von günstigen Online-Arztgesprächen, um die eigene Marke und einen Online-Shop für Medikamente und Nahrungsergänzungsmittel aufzubauen.

Hims & Hers bietet Arztbesuche bereits ab 39 USD an, während die durchschnittlichen Kosten in den USA laut dem Health Care Cost Institute bei 106 USD liegen. Mögliche Lohninbußen durch Arbeitsausfall, Kinderbetreuungskosten oder Transportkosten sind hier noch nicht berücksichtigt. In wirtschaftlich schwierigen Zeiten dürfte die Nachfrage nach Telemedizin-Diensten wie denen von Hims & Hers steigen, da die Kunden dadurch Zeit und Kosten sparen. Experten erwarten, dass die Telemedizinbranche ihren Umsatz von knapp 50 Mrd. USD im Jahr 2019 auf 460 Mrd. USD im Jahr 2030 steigern wird. Das Geschäft von Hims & Hers wirkt relativ krisenresistent und die Aktie ist mit einem erwarteten KUV von 23 unterhalb von 2,5 günstig bewertet. Das Unternehmen verfügt über einen hohen Grad an vertikaler Integration und hat in der Vergangenheit beeindruckende Bruttomargen von 79 % erzielt. Ich glaube, dass das Unternehmen schon nächstes Jahr Gewinne erzielen wird, obwohl dies laut Unternehmensstrategie erst für 2025 anvisiert wurde.

## Das Multibagger-Szenario!

- ✓ Hims & Hers hat ein sehr innovatives Vertriebskonzept entwickelt, um Medikamente zu verkaufen. Ja, darum geht es insgeheim, auch wenn man sich offiziell als Telemedizin-Firma präsentiert. Anstatt wie früher immer den Arzt besuchen zu müssen, kann man sich mit der App bei seinem Online-Arzt Medikamente verschreiben lassen.
- ✓ Hims & Hers ist ein Online-Arzt mit angeschlossener Online-Apotheke in einem. Das ist revolutionär und kann zu gigantischen Wachstumsraten führen.



Hims & Hers Health	
Börsenwert	1,91 Mrd. \$
Umsatz	0,75 Mrd.\$
EPS	-0,18 \$
KUV 2023e	2,53
KGV 2023e	-50,94
ISIN	US4330001060

## TENBAGGER MAGAZIN

### Herausgeber

TraderFox GmbH  
 Obere Wässere 1  
 72764 Reutlingen  
 Telefon: +49 (0) 7121 8208028  
 www.traderfox.de

**Beteiligte Personen und Aufklärung über Eigenpositionen. Alle Redakteure haben sich strengen Verhaltensstandards verpflichtet.**

### Konzeption und Idee

**Simon Betschinger** (Deutsche Post, Deutsche Telekom, Lang&Schwarz, Puma, Rheinmetall, Mercedes-Benz, Siemens, GK Software, Hannover Rück, Allianz, Münchener Rück, MTU Aero Engines, 2G Energy, Hamburger Hafen, adesso, DocCheck, TeamViewer, BASF, Bayer, TraderFox High-Quality Alpha Selection Index, High-Quality-Stocks Europe TF Index, Perion Network, QIX Deutschland Index, Airbus, Adobe, Amazon, Autodesk, BioNTech, Booz Allen Hamilton, C3.ai, Coca-Cola, Deere, Walt Disney, Etsy, Meta Platforms, General Dynamics, Jack Henry, L3 Harris, Lockheed Martin, McDonald's, Microsoft, Northrop Grumman, Nvidia, Qualcomm, Rambus, Shutterstock, Super Micro Computer, Taiwan Semiconductor).

### Chefredakteur

**Andreas Haslinger** (Umicore, Fairfax, Merck KGaA, RWE, Allianz, adesso, Hermes, LVMH, Medtronic, Perion Network, L'Occitane, Tomra Systems, Genovis, Adobe, Alarm, Alexandria Real Estate, Autodesk, BlackRock, Ceco Environmental, Deere, Meta Platforms, Grupo Aeroportuario del Centro Norte, Hershey, Iridium Communications, L3 Harris, MYR Group, Match Group, Microsoft, Northrop Grumman, Nvidia, PepsiCo, Samsung SDI, Scotts Miracle Gro, Signature Bank, UFP Industries, Unilever, VICI Properties, W.P. Carey).

### Redaktion

**Marvin Herzberger** (Deutz, LPKF Laser, PVA Tepla, Friedrich Vorwerk, CR Capital Real Estate, Kion, Lang&Schwarz, Digital Turbine, Meta Platforms, Opko Health, PacWest Bancorp, Tesla).

**Andreas Zehetner** (Perion Network, Advanced Micro Devices, Axon Enterprise, First Solar, Insulet, Lattice Semiconductor, Palo Alto Networks, Samsara, Symbotic, Xponential Fitness).

**Dr. Philip Bußmann** (Wikifolio-Index Investment 4.0, Wikifolio-Index China Hightech).

**TraderFox GmbH** (United Internet, Bechtle, Cancom, Hypoport, Eckert & Ziegler, Fuchs Petrolub, Jungheinrich, Merck KGaA, SAP, Siemens, GK Software, Allianz, Münchener Rück, MTU Aero Engines, Steico, adesso, Netfonds, BASF, Siemens Energy, flatexDegiro, TraderFox High-Quality Alpha Selection Index, Kion, Traton, QIX Deutschland Index, QIX Dividenden Europa Index, Kone, Pernod Ricard, Thales, Vinci, Perion Network, Leonardo, JD.com, Tencent, Heineken, Yandex, Leroy Seafood, Salmar, AGCO Corp, Adobe, Advanced Micro Devices, Alarm.com, Arista Networks, Autodesk, Booz Allen Hamilton, Broadcom, Cerence, D.R. Horton, Deere, Digital Turbine, Walt Disney, Electronic Arts, Equifax, Expedia, Meta Platforms, Factset, Funko, Hims&Hers,

Howmet Aerospace, Infosys, International Flavors & Fragrances, Keysight Technologies, Lockheed Martin, L3 Harris, Marriott, McDonald's, Motorola Solutions, Northrop Grumman, Nvidia, Oracle, Palo Alto Networks, Qualcomm, RH, Reliance Industries, Samsung SDI, Signature Bank, Super Micro Computer, SolarEdge, Taiwan Semiconductor, Universal Health Services, Zebra Technologies).

### Lektorat

**Timo Schmitz** ( Berentzen, JinkoSolar, Procter&Gamble, Desert Control, Costco, Terex, CanadianSolar, Livent, Airbus, Hims&Hers, Porsche Automobil Holding SE, Realty Income, TotalEnergies, Twilio).

### Titelbildgestaltung

Peter Elsner  
 Foto: bondarchik - AdobeStock

### Layout & Satz

Peter Elsner (CD)

### Bildmaterial

AdobeStock, Firmen-Pressematerial

### Werbung und Kooperationen

s.betschinger@traderfox.de

Alle weiteren Infos finden Sie auf: <http://compliance.traderfox.de>

### Urheberrecht

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Inhalte dieser Ausgabe dürfen nur für private Zwecke genutzt werden, eine Weitergabe an Dritte ist grundsätzlich untersagt. Die Verwendung der Inhalte zu anderen als privaten Zwecken bedarf der vorherigen Zustimmung der TraderFox GmbH.

### Haftungsausschluss

Dieses Magazin ist eine journalistische Publikation und dient ausschließlich Informationszwecken. Die Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgendeines Wertpapiers dar. Der Kauf von Aktien ist mit hohen Risiken behaftet. Investitionsentscheidungen dürfen Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf unseren Informationsangeboten treffen.

TraderFox Indizes: TraderFox entwickelt Indexregelwerke und lizenziert diese zum Beispiel an Banken und Vermögensverwalter. Wir weisen darauf hin, dass TraderFox Lizenzvereinbarungen mit den TraderFox-Indizes erhält und anstrebt.





# Trading-Desk



## ECHTZEIT TRADING-SOFTWARE

- ➔ Desktop-Version: [www.traderfox.com](http://www.traderfox.com)
- ➔ Mobile-Version: [mobile.traderfox.com](http://mobile.traderfox.com)
- ➔ Komplett browserbasierte Echtzeit-Börsensoftware!
- ➔ Realtimekurse, Charts, Aktienkurse, Echtzeit-News...

MEHR INFORMATIONEN

[www.traderfox.de](http://www.traderfox.de)